



## NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sondersitzung des  
Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Nordost  
am Donnerstag, 08. Oktober 2009  
Rathaus, Raum 304 (3. Stock), Schloßplatz 6, Wiesbaden

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO in Verbindung mit § 82 HGO fest.

### **Von der Verwaltung waren anwesend:**

Frau Stadträtin Scholz  
Herr Funk, Kulturamt  
Herr Kluge, Umweltamt  
Herr Silberzahn, Umweltamt

### **Ferner anwesend:**

Die Niederschrift umfasst 4 Seiten.

### **Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind:**

- Tagesordnung ohne Anlagen
- Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 0111 bis 0117

Todemann  
Stellv. Vorsitzender

Stisch  
Schriftführer

Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Nordost am 08. Oktober 2009

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

**Tagesordnungspunkt 1**

0111		100230
------	--	--------

**Tagesordnung**

Einstimmig

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Fassung genehmigt.

**Tagesordnungspunkt 2**

0112	09-V-36-0001	Stadträtin Thies
------	--------------	------------------

**Abtrennung der Bäche Wellritzbach und Kesselbach von der städtischen  
Mischwasserkanalisation**

Einstimmig

Der Sitzungsvorlage Nr. 09-V-36-0001 „Abtrennung der Bäche Wellritzbach und  
Kesselbach von der städtischen Mischwasserkanalisation“ wurde zugestimmt.

**Tagesordnungspunkt 3**

0113	09-V-41-0023	Stadträtin Thies
------	--------------	------------------

**Kunstsommer 2010**

Einstimmig

Dem Konzeptentwurf zum Kunstsommer 2010 mit temporärer künstlerischer  
Gestaltung des Nerotalparks wurde zugestimmt.

**Tagesordnungspunkt 4**

0114		BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
------	--	-----------------------

**Situation Johannes-Maaß-Schule und Comeniusschule**

Einstimmig

Antragsgemäße Beschlussfassung:

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Nordost am 08. Oktober 2009

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

1. *Beide Schulen - Johannes-Maaß-Schule und Comeniusschule - müssen gleichrangig und zeitgleich saniert werden.*
2. *Für beide Schulen muss umgehend ein verbindlicher Zeit- und Finanzierungsplan erstellt werden.*
3. *Für beide Schulen werden Planungskosten in das Haushaltsjahr 2010 eingestellt (bzw. für die Comeniusschule wieder eingestellt).*
4. *Nach Vorlage von Kostenschätzungen werden - nötigenfalls in einem Haushaltsnachtrag - die notwendigen Investitionsmittel in den Haushaltsplan eingestellt.*

**Tagesordnungspunkt 5**

0115

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**Situation Comeniusschule**

Einstimmig

Der Beratungsgegenstand wurde in die Beschlussfassung zum Tagesordnungspunkt 4 einbezogen.

**Tagesordnungspunkt 6**

0116

09-O-04-0049

CDU, SPD, FDP, DIE GRÜNEN

**Schriftliche Anhörung des Ortsbeirates nach § 82 HGO zum Entwurf des Doppelhaushalts 2010/2011**

Einstimmig

Antragsgemäße Beschlussfassung:

1. *Eine Beschlussfassung zum vorliegenden Entwurf des Doppelhaushalts 2010/2011 ist aus den nachstehend aufgeführten Gründen **nicht** möglich:*

*Die dem Ortsbeirat vorliegende Beratungsunterlage „Liste der Stellungnahmen der Fachbereiche zu den beantragten Maßnahmen des Ortsbeirates“ stellt eine Missachtung des gewählten Gremiums dar und beinhaltet keine umfassende Beteiligung nach § 82 HGO. Die dem OBR überlassene Beratungsunterlage beinhaltet nur 5 Stellungnahmen der*

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Nordost am 08. Oktober 2009

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

*Verwaltung zu den 16 abgegebenen Meldungen für den Doppelhaushalt und ist demzufolge unvollständig und in keiner Weise beratungsrelevant (s. Anlage). Es ist ein großes Ärgernis, wenn vom Gremium ausdrücklich eine Stellungnahme bis zum 28.10.2009 gefordert wird - wobei hier noch eine Ferienzeit von 2 Wochen zu berücksichtigen ist - aber dann noch 2/3 der Aussagen für eine Bewertung fehlen, da die Verwaltung ihrerseits die Fristen für den Beratungszug der Ortsbeiräte nicht einhält. Hier kann nur von einer ungenügenden Vorbereitung seitens der Fachbereiche gesprochen werden. Dies kann nicht zu Lasten der ehrenamtlichen Mandatsträger gehen und der Hinweis, dass diese Unterlagen nachgereicht würden, ist nicht akzeptabel, da es zu keiner weiteren Beschlussfassung im Rahmen der vorgegebenen Frist kommen wird.*

*2. Der Magistrat wird deshalb aufgefordert, das Verfahren hinsichtlich der verwaltungsinternen Kommunikation als auch der knappen Fristbemessung für die Ortsbeiräte einer Überprüfung zuzuführen.*

**Tagesordnungspunkt 7**

0117 100230

**Verschiedenes**

Unter Verschiedenes wurde das Wort nicht gewünscht.